

Pietsch: Verlaß auf Innenminister Schlögl - 155 neue Grenzgendarmen für Niederösterreich

Utl.: Bei der Sicherheit der Bürger darf auch weiterhin nicht gespart werden=

St. Pölten, (SPI) - "Die beim vergangenen Ministerrat am 5. Mai 1998 beschlossene Neuaufnahme von 250 Grenzgendarmen ist aus der Sicht der niederösterreichischen Grenzregionen wirklich zu begrüßen. Damit zeigt sich, daß auf Innenminister Karl Schlögl wirklich Verlaß ist - denn allein 155 Gendarmen werden in Niederösterreich zum Einsatz kommen", freut sich der Sicherheitssprecher der NÖ Sozialdemokraten, Abg. Karl Pietsch.****

Auch wenn mit der Aufnahme und Ausbildung von 250 Gendarmen für den Grenzeinsatz die personelle Ausstattung vorläufig abgeschlossen ist, darf bei der Sicherheit der Bevölkerung auch weiterhin nicht gespart werden. "Neben einer modernen Ausrüstung - z.B. Wärmebildkameras, CO2-Sonden und Nachtsichtgeräten und der flächendeckenden Ausstattung mit modernsten EDV-Einrichtungen - ist beispielsweise die Ausbildung und die begleitende Schulung für unsere Sicherheitskräfte von besonderer Bedeutung. Die verstärkte Überwachung der EU-Außengrenzen im Rahmen des Schengener Abkommens bringt für die Sicherheitskräfte neue Herausforderungen", so Abg. Pietsch weiter.

"Nachdem die Personalproblematik nun im Sinne Niederösterreichs gelöst wurde, muß nun die Ausrüstung der Grenzgendarmen den Anforderungen entsprechend weiter angepaßt werden", so Pietsch abschließend.
(Schluß) fa

Rückfragehinweis: Landtagsklub der SPÖ NÖ

Tel: 02742/200

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS*****

070805 Mai 98

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980507_OTS0020